

Nächste Besichtigung

Dienstag 26.3.2019, 18 Uhr

Westend-Synagoge



Über 100 Jahre ist sie alt, die Westend-Synagoge mit ihrer prachtvollen Kuppel. Sie ist die größte Synagoge in Frankfurt am Main und das geistliche Zentrum des jüdischen Gemeindelebens der Stadt. Als einzige von ehemals vier großen Synagogen überstand sie schwer beschädigt die Novemberpogrome 1938 und die Bombenangriffe des Zweiten Weltkrieges. Bis zum Untergang des jüdischen Lebens in Frankfurt in der Zeit des Nationalsozialismus diente sie dem liberalen Reformflügel als Gotteshaus. 1950 wurde sie nach provisorischer Renovierung wiedereingeweiht und von 1989 bis 1994 originalgetreu restauriert.



Themen der Führung sind die Geschichte des Gebäudes und die Entwicklung jüdischen Lebens in Frankfurt, ebenso wie Riten und Rituale, die anhand von Objekten veranschaulicht werden.

Dauer: ca. 90 Minuten

Melden Sie sich bitte bis zum **10.3.2019** per E-Mail an: kunstausflug@t-online.de, oder tragen Sie sich in die [Liste im Kirchenfoyer St. Peter und Paul](#) ein.

Treffpunkt: 17.50 Uhr vor der Synagoge, Westendstraße 43